

Questionnaire Flash EB 84 (Germany)

IF [Q75 , 3] CONTINUE AT QUESTION 9997

QUESTION 90

SHOW HELPSCREEN
527L1

Guten Tag, mein Name ist vom EMNID-Institut in Bielefeld.
Wir führen derzeit im Auftrag der EU-Kommission eine Umfrage bei deutschen Unternehmen durch.

Ziel dieser Umfrage ist es, Ihre Ansichten über die wirksame Beseitigung von Handelsbeschränkungen kennenzulernen, und von Ihnen zu erfahren, welche spürbaren Restriktionen es bei Ihren Handels- und Dienstleistungsaktivitäten in den EU-Märkten noch gibt.

Die Umfrage dauert etwa 20 Minuten.

INT.: NUR BEI NACHFRAGEN VORLESEN !!!

HILFE mit F1 oder <ALT>-<H>!

Verantwortlicher Studienleiter des EMNID-Instituts ist Herr Johannes Buntz. (Tel. 0521 / 9257 342)

- 1 Befragter erklärt sich zur sofortigen Befragung bereit
 - 2 Befragter erklärt sich zur späteren Befragung bereit
 - 3 Befragter verweigert
- END OF INTERVIEW, NON-RESPONSE "A"
END OF INTERVIEW, NON-RESPONSE "I"

IF [Q90 , 2] CONTINUE AT QUESTION 7000

QUESTION 1

OPEN
528L100

Was genau ist Ihre Position in Ihrem Unternehmen?

QUESTION 11

628L1

Bitte < Question 1 > codieren:

- 1 Geschäftsleitung: Vorsitzender, Generaldirektor \ Präsident, geschäftsführender Direktor, Vorstandsvorsitzender
- 2 Geschäftsführer auf höchster Verantwortungsebene für das EU-Geschäft
- 3 Weiteres Mitglied der Unternehmensleitung, verantwortlich für EU- Angelegenheiten
- 4 Direktor Import \ Export
- 5 sonstiger leitender Manager, nicht klassifizierbar
- 6 andere Position (INT.: Bitte nicht vorlesen !)

IF [Q11 , 6] CONTINUE AT QUESTION 9996

QUESTION 2

629L1

In welcher Form ist Ihr Unternehmen geschäftlich tätig ?

INT.: Bitte vorlesen, nur eine Antwort möglich !

- 1 unabhängig, ohne jegliche Verbindung zu anderen Unternehmen oder Holdings
- 2 als unabhängiges Mitglied einer Unternehmensgruppe
- 3 als autonome Tochtergesellschaft eines Stammunternehmens
- 4 als Geschäftsbereich eines anderen Unternehmens ?
- 5 andere Fälle, bitte angeben:
- 6 keine Angabe

IF [Q2 , 6] CONTINUE AT QUESTION 9991

QUESTION 3

In welchem Bereich ist Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig ? Befaßt es sich in erster Linie mit : ...

INT.: bitte vorlesen, nur eine Antwort möglich

- 11 Hoch- oder Tiefbau
- 12 Produktion und Weiterverarbeitung von Gütern
- 13 Handel und Distribution (Groß- und Einzelhandel)
- 14 Transport (von Gütern, Handelswaren oder Personen)
- 15 Finanzdienstleistungen (Banken, Versicherungen, Makler)
- 16 Kommunikation
- 17 Landwirtschaft, Bergbau, Materialgewinnung
- 18 Hotels \ Restaurants \ Cafès
- 19 Persönliche Dienstleistungen
- 20 andere Unternehmensdienstleistungen, bitte nennen...
- 21 Keine der obengenannten, sondern :
- 22 weiß nicht \ keine Angabe

QUESTION 4

FORM QUESTION

Wie viele Mitarbeiter beschäftigt Ihr Unternehmen auf regelmäßiger Basis in Deutschland ?

QUESTION 5

MULTIPLE

638L4

Ist Ihr Unternehmen auch außerhalb Deutschlands aktiv, insbesondere : ...

INT.: bitte vorlesen ! Mehrfachantworten möglich !

- 1 in der Europäischen Gemeinschaft ?
- 2 in Europa, aber außerhalb der Europäischen Gemeinschaft ?
- 3 auf anderen Kontinenten ?
- 4 weiß nicht \ keine Angabe

IF [# Q5 , 1] CONTINUE AT QUESTION 9993

QUESTION 6

642L1

Wie hat sich der Gesamtumsatz Ihres Unternehmens in den letzten zwei Jahren entwickelt ? Gab es...

INT.: bitte vorlesen ! Nur eine Antwort möglich

- 1 einen starken Anstieg
- 2 einen Anstieg
- 3 keine Veränderung
- 4 einen Rückgang, oder einen
- 5 starken Rückgang
- 6 weiß nicht \ keine Angabe (INT.: nicht vorlesen !)

QUESTION 7

643L1

Und wie war die Entwicklung in bezug auf:

==> Ihre Marktanteile in Deutschland ?

==> Ihre Exporte in die EU ?

==> Den Beschäftigungsumfang ?

==> Ihren Investitionsumfang ?

==> Ihre Neueinführungen von Erzeugnissen \ Dienstleistungen ?

INT.: bitte vorlesen ! Skala verdeutlichen ! Nur eine Antwort möglich !

- 1 starken Anstieg
- 2 Anstieg
- 3 keine Veränderung
- 4 Rückgang, oder einen
- 5 starken Rückgang
- 6 weiß nicht \ keine Angabe (INT.: nicht vorlesen !)

QUESTION 81

MULTIPLE

648L26

In welche Länder der Europäischen Union exportiert Ihre Firma Waren oder Dienstleistungen, selbst wenn auch nur gelegentlich?

INT.: Länder eventuell vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.

INT.: nachfragen: 'sind dies alle' ?

- 11 Belgien
- 12 Dänemark
- 14 Griechenland
- 15 Spanien
- 16 Finnland
- 17 Frankreich
- 18 Irland
- 19 Italien
- 20 Luxemburg
- 21 Niederlande
- 22 Österreich
- 23 Portugal
- 24 Schweden
- 25 Großbritannien
- 26 keines (INT.: bitte nicht vorlesen !)

QUESTION 82**MULTIPLE**

674L26

Und in welchen Ländern der Europäischen Union hat Ihre Firma Niederlassungen, um Geschäfte ohne Zwischenhändler vor Ort zu tätigen?
INT.: Länder eventuell vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.
INT.: nachfragen: 'sind dies alle'?

- 11 Belgien
- 12 Dänemark
- 14 Griechenland
- 15 Spanien
- 16 Finnland
- 17 Frankreich
- 18 Irland
- 19 Italien
- 20 Luxemburg
- 21 Niederlande
- 22 Österreich
- 23 Portugal
- 24 Schweden
- 25 Großbritannien
- 26 Keine Niederlassungen in diesen Ländern der Europäischen Union

IF [Q82 , 26] CONTINUE AT QUESTION 10

QUESTION 83IF [nLAND = 1]
700L1

Was ist Ihr Hauptmotiv für die Niederlassung Ihrer Firma in diesem Land, ist es:

- 1 weil Sie durch Vorschriften und Verwaltungspraktiken dazu gezwungen werden ?
- 2 aus kommerziellen Gründen ?
- 3 oder wegen einer Kombination von beidem?
- 4 keines der obengenannten, sondern, bitte nennen:
- 5 weiß nicht \ keine Angabe

IF [nLAND < 2] CONTINUE AT QUESTION 831

INFO

Sie haben gerade angegeben, dass sich Ihre Firma in den Ländern
<?>
niedergelassen hat.

QUESTION 84IF [nLAND > 1]
701L1

In welchen dieser Länder hat sich Ihre Firma niedergelassen
INT.: nur eine Antwort zulässig !

- 1 weil Sie durch Vorschriften und Verwaltungspraktiken dazu gezwungen wurden ?
- 2 aus kommerziellen Gründen ?
- 3 oder wegen einer Kombination von beidem?
- 4 keiner der obengenannten, sondern, bitte nennen
- 5 weiß nicht \ keine Angabe

QUESTION 10

726L1

Ich würde Ihnen gerne einige Fragen bezüglich der Aktivitäten stellen, die Ihre Firma in den anderen Ländern der Europäischen Union seit der Einführung des Europäischen Binnenmarktes unternommen hat. Mit der Einführung des Binnenmarktes sind nicht alle Hindernisse für die Aktivitäten von Unternehmen innerhalb des Europäischen Binnenmarktes mit einem Schlag verschwunden. Es kann sein, dass Ihre Firma vor zwei Jahren vor einigen Hindernissen stand, die auch heute noch bestehen könnten.

Würden Sie mit Bezug auf Ihre Firma sagen, dass die Hindernisse, vor denen Sie vor zwei Jahren standen:

- 1 nun insgesamt verschwunden sind,
- 2 sich beträchtlich verringert haben
- 3 leicht abgenommen haben
- 4 unverändert geblieben sind
- 5 oder im Gegenteil die Tendenz zeigen, sich zu vergrößern oder zu vervielfachen ?
- 6 Wir haben bereits vor zwei Jahren nicht vor Hindernissen gestanden
- 7 weiß nicht \ keine Angabe

QUESTION 20

727L1

Steht Ihre Firma immer noch vor folgenden Situationen, zumindest in bestimmten Fällen oder in bestimmten EU-Ländern:

- ==> Ein Verkaufsverbot für ein Produkt oder eine Dienstleistung, die Sie bereits in anderen Ländern der Europäischen Gemeinschaft verkaufen?
 - ==> Hohe zusätzliche Kosten, um Ihre Produkte oder Dienstleistungen an unterschiedliche nationale Spezifikationen anzupassen?
 - ==> Unübliche Test-, Zertifizierungs- oder Genehmigungsprozeduren ?
 - ==> Schwierigkeiten in Zusammenhang mit den Systemen und Prozeduren zur Mehrwertsteuer ?
 - ==> Kostenaufwendige Finanzierungsvereinbarungen für grenzüberschreitende Geschäfte ?
 - ==> Beschränkungen beim Zugang zum Markt wegen des Vorhandenseins von Exklusiv-Distributionsnetzen ?
 - ==> Der Zugang zum Markt erfordert Rechte oder Lizenzen, die sich bereits im Besitz Ihrer lokalen Konkurrenten befinden?
- Steht Ihre Firma immer noch vor folgenden Situationen, zumindest in bestimmten Fällen oder in bestimmten EU-Ländern:
- ==> Der Staat begünstigt Ihre Konkurrenten ?
 - ==> Steuersysteme benachteiligen Ihre Aktivitäten ?
 - ==> Benachteiligende Praktiken von Behörden für die Vergabe öffentlicher Aufträge, wenn Sie versuchen, auf Märkten für die Vergabe öffentlicher Aufträge Fuß zu fassen ?
 - ==> Fehlende Rechtssicherheit bei grenzüberschreitenden Geschäften?
 - ==> Ungeeignete Mechanismen zum Ergreifen von Rechtsmitteln, um Vertragsbrüche außerhalb von Deutschland zu behandeln?
 - ==> Fehlender Schutz gegen Produktpiraterie und Fälschungen ?
 - ==> Erfordernis, eine Zweigstelle in einem Mitgliedsstaat zu gründen, bevor dort Dienstleistungen erbracht werden können?
 - ==> Schwierigkeiten in Zusammenhang mit der zeitweisen Stationierung von Mitarbeitern im Ausland?

INT.: bitte vorlesen !

- 1 ja
- 2 nein
- 3 weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen !)

QUESTION 21

OPEN

==> *andere Hindernisse durch Gesetze oder Vorschriften -*
INT.: bitte nicht vorlesen! Eintragen, falls vom Befragten genannt

INFO

Ich komme nun zu einer allgemeineren Frage bezüglich des Europäischen Binnenmarktes;
berücksichtigen Sie dabei alle seine Aspekte, positive und negative, das Regelwerk seiner Gemeinschaftsrichtlinien und Handelsbedingungen, die der Europäische Binnenmarkt einem Unternehmen wie dem Ihrem bietet.

QUESTION 31

842L2

Wie würden Sie die derzeitige Funktionstüchtigkeit des EUROPÄISCHEN
BINNENMARKTES aus der Sicht Ihres Unternehmens bewerten ?
Verwenden Sie bitte eine Bewertungsskala von 1 bis 10, wobei "1" - der
Minimalbewertung entspricht - im Sinne von "leistungsschwach und
abschreckend", und "10" - der Maximalbewertung entspricht- im Sinne von
"offen und gut funktionierend". Mit den Werten dazwischen können Sie
Ihre Meinung abstufen.

- 1 leistungsschwach und abschreckend
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 offen und gut funktionierend
- 99 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 32

844L2

<?>
Wie wäre Ihre Beurteilung der Funktionstüchtigkeit des Binnenmarktes
VOR ZWEI JAHREN ausgefallen unter Zugrundelegung der gleichen
Bewertungsskala von 1 bis 10 ?
INT.: falls notwendig, bitte die Skala noch einmal verdeutlichen

- 1 leistungsschwach und abschreckend
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 offen und gut funktionierend
- 99 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

INFO

Ich möchte Sie nun bitten, folgende vier charakteristische Merkmale, die einen "idealen" Markt für Produkte und Dienstleistungen beschreiben, getrennt zu betrachten. Stellen wir uns einen Markt vor

- auf dem Sie Produkte und Dienstleistungen ohne Hindernisse verkaufen und kaufen können
- auf dem der Wettbewerb frei und fair stattfindet
- auf dem der gesetzliche Rahmen die kommerziellen Aktivitäten von Firmen begünstigt
- und auf dem die Vorschriften auf effiziente und unparteiische Weise angewendet werden.

Für jedes dieser vier Ideale werde ich Sie fragen, wo der Europäische Binnenmarkt aus der Sicht Ihrer Firma zur Zeit positioniert ist.

QUESTION 41

846L2

Wie würden Sie den Europäischen Binnenmarkt bezogen auf Markthindernisse bewerten.

Verwenden Sie bitte die Bewertungsskala von 1 bis 10, wobei "10" - die maximale Bewertungszahl - für einen Markt steht, "auf dem Sie Produkte und Dienstleistungen ohne jegliche Hindernisse verkaufen und kaufen können" und die "1" - die kleinste Bewertungszahl - für einen Markt steht, auf dem "große Hindernisse beim Verkaufen oder Kaufen von Produkten oder Dienstleistungen bestehen" ? Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

- 1 große Hindernisse
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 keine Hindernisse
- 99 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 42

848L2

Und wie würden Sie den Europäischen Binnenmarkt bewerten, wenn die Bewertungszahl 10 für einen Markt steht, "auf dem der Wettbewerb frei und fair stattfindet" und die 1 für einen Markt "auf dem der Wettbewerb unfrei und unfair stattfindet" ? Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

- 1 Wettbewerb unfrei und unfair
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Wettbewerb frei und fair
- 99 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 43

850L2

Und wie würden Sie den Europäischen Binnenmarkt bewerten, wenn die Bewertungszahl 10 für einen Markt steht, "auf dem der gesetzliche Rahmen die kommerziellen Aktivitäten von Firmen begünstigt" und die 1 für einen Markt steht, "auf dem der gesetzliche Rahmen die kommerziellen Aktivitäten von Firmen einschränkt". ? Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

- 1 Der gesetzliche Rahmen schränkt die kommerziellen Aktivitäten von Firmen ein
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Der gesetzliche Rahmen begünstigt die kommerziellen Aktivitäten von Firmen
- 99 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 44

852L2

Und wie würden Sie abschließend den Europäischen Binnenmarkt bewerten, wenn die Bewertungszahl 10 für einen Markt steht, "auf dem die Vorschriften auf effiziente und unparteiische Weise angewendet werden" und die 1 für einen Markt steht, "auf dem die Vorschriften ineffizient und auf parteiische Weise angewendet werden" ? Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

- 1 Vorschriften werden auf ineffiziente und auf parteiische Weise angewendet
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Vorschriften werden auf effiziente und unparteiische Weise angewendet
- 99 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 55

854L1

Ich werde Ihnen nun einige Ziele nennen, welche die Europäische Kommission und die Regierungen der Mitgliedsstaaten in Ihren Aktionen verfolgen könnten. Ich möchte Sie bitten, mir diejenigen Ziele zu nennen, die vom Standpunkt Ihrer Firma wichtig sind.

Ist es Ihrer Meinung nach zur Verbesserung des Europäischen Binnenmarktes wichtig?

INT.: bitte vorlesen !

- ==> die Effizienz der europäischen Finanzmärkte weiterzuentwickeln
- ==> die Mobilität von Arbeitskräften anzuregen
- ==> den Wettbewerb zwischen allen Firmen anzuregen und zu überwachen
- ==> Distributionsnetze und Marketingverfahren zu modernisieren
- ==> Kreativität und industrielle und kommerzielle Innovation weiterzuentwickeln
- ==> Urheberrechte zu verstärken
- ==> den Transport und die grenzüberschreitende Logistik zu verbessern
- ==> elektronische Kommunikationsnetze zu verbessern
- ==> Vorschriften in allen Mitgliedsländern zu standardisieren
- ==> die Marktüberwachung zu verstärken
- ==> Offenheit und Transparenz der Märkte für die Vergabe öffentlicher Aufträge sicherzustellen
- ==> den Firmen auferlegte Verwaltungsprozeduren zu vereinfachen
- ==> europäische Standards für Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln
- ==> technische Hindernisse für den freien Austausch von Produkten zu beseitigen
- ==> nationale Hindernisse für die freie Bereitstellung von Dienstleistungen zu beseitigen
- ==> steuerliche Hindernisse für den Handel zu beseitigen
- ==> die Kooperation und den Handel mit der restlichen Welt weiterzuentwickeln

- 1 Ja
- 2 Nein
- 3 weiß nicht \ keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen !)

QUESTION 551OPEN
871L100

sonstiges ...

INT.: bitte nicht vorlesen! Nur falls noch weiteres von der Zielperson genannt wird, bitte eintragen"

QUESTION 61

971L1

War die Einführung des Binnenmarktes aus der Sicht Ihrer Firma für Ihr Unternehmen bisher:

- 1 sehr vorteilhaft
- 2 vorteilhaft
- 3 weder vorteilhaft noch unvorteilhaft
- 4 unvorteilhaft oder
- 5 sehr unvorteilhaft?
- 6 weiß nicht \ keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen !)

QUESTION 62

972L1

Glauben Sie, dass in Zukunft die Konsolidierung des Binnenmarktes der 15 EU-Mitgliedsstaaten für Ihre Firma:

- 1 sehr vorteilhaft
- 2 vorteilhaft
- 3 weder vorteilhaft noch unvorteilhaft
- 4 unvorteilhaft oder
- 5 sehr unvorteilhaft sein wird?
- 6 weiß nicht \ keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen !)

QUESTION 700

973L1

Wenden wir uns einem anderen Gebiet zu. Glauben Sie, dass die steigende Nutzung des elektronischen Handels (Electronic Commerce) Ihre Handelsaktivitäten in den anderen Mitgliedsstaaten

- 1 sehr positiv beeinflussen wird
- 2 positiv beeinflussen wird
- 3 negativ beeinflussen wird
- 4 sehr negativ beeinflussen wird
- 5 oder überhaupt keinen Einfluß haben wird
- 6 weiß nicht \ keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 100

Zum Abschluß möchte ich mit Ihnen über die Ausdehnung des Europäischen Binnenmarktes auf die Länder, die Kandidaten für eine Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft sind, sprechen. Dieses sind: Bulgarien, Zypern, Tschechische Republik, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Malta, Polen , Rumänien, Slowakei, Slowenien, Türkei.

Bitte sagen Sie mir, mit welchen von diesen Kandidatenländern Ihre Firma kommerzielle Beziehungen hat, wenn auch nur gelegentlich, und welche Länder bereits Ihre Aufmerksamkeit für zukünftige Geschäftsbeziehungen geweckt haben?

QUESTION 101

Bitte sagen Sie mir, mit welchen von diesen Kandidatenländern Ihre Firma kommerzielle Beziehungen hat, wenn auch nur gelegentlich, und welche Länder bereits ihre Aufmerksamkeit für zukünftige Geschäftsbeziehungen geweckt haben?

INT.: Länderliste bei Bedarf noch einmal vorlesen !

- ==> Bulgarien
- ==> Zypern
- ==> Tschechische Republik
- ==> Estland
- ==> Ungarn
- ==> Lettland
- ==> Litauen
- ==> Malta
- ==> Polen
- ==> Rumänien
- ==> Slowakei
- ==> Slowenien
- ==> Türkei

- 1 kommerzielle Beziehungen
- 2 bereits Aufmerksamkeit geweckt

(INT.: bitte nicht vorlesen !)

- 0 keine von diesen Ländern
- 9 weiß nicht \ keine Angabe

QUESTION 200

1195L1

Eine der Bedingungen, welche diese Länder für einen Beitritt zur Europäischen Gemeinschaft erfüllen müssen, ist die Übereinstimmung ihrer gesetzlichen Vorschriften und das Funktionieren ihrer Märkte mit dem Europäischen Binnenmarkt.

Würden Sie im Hinblick auf eine Ausdehnung des Marktes sagen, dass sich im Vergleich von vor zwei Jahren, die Vorschriften und das Funktionieren des Marktes

in ==> <?>

- 1 verbessert haben
- 2 leicht geändert haben, oder
- 3 verschlechtert haben
- 4 weiß nicht, keine Angabe (INT.: bitte nicht vorlesen!)

QUESTION 300**MULTIPLE**ROTATED ORDER
1218L99

Welche von den im folgenden angegebenen Hindernissen wären für Sie die Haupthindernisse, die vor einem Beitritt dieser Länder zur Europäischen Gemeinschaft überwunden werden müssten:
INT.: bitte vorlesen!

- 11 Interventionismus auf ihren Märkten, zum Beispiel Preiskontrollen und Hindernisse für die Aufnahme wirtschaftlicher Aktivitäten
- 12 Einstellung der Behörden gegenüber ausländischen Firmen und ihre diskriminierenden Praktiken
- 13 Umfang an administrativen und gesetzlichen Auflagen, der ungeeignet für die Anforderungen von Firmen ist
- 14 die Bürokratie, die bei grenzüberschreitenden Aktivitäten aufgebürdet wird
- 15 Nicht vollständige gesetzliche Rahmenbedingungen im Vergleich zu denen des Europäischen Binnenmarktes
- 16 Fehlende Anwendung der geltenden Gesetze
- 17 Nicht ausreichende Neustrukturierung und Privatisierung staatlicher Gesellschaften
- 18 Restriktionen für ausländische Investitionen
- 19 Infrastruktur für Kommunikation, Energie und Transport
- 20 Unterschiede in Standards und Zertifizierungsprozeduren im Vergleich zu den in der Europäischen Gemeinschaft angewendeten
- 21 Zollbarrieren für den Handel
- 22 Fehlen von verfügbaren Informationen über ihre Märkte
- 23 Entwicklung, Funktionieren und Zuverlässigkeit von Finanzmärkten
- 24 Einschränkungen für Kapitalbewegungen
- 99 sonstige, bitte nennen:

QUESTION 400

1317L1

Glauben Sie, dass die Erweiterung der Europäischen Gemeinschaft und der dann größere Binnenmarkt durch Aufnahme von Kandidatenländern, die beitreten können, für Ihre Firma:

- 1 sehr vorteilhaft
- 2 vorteilhaft
- 3 weder vorteilhaft noch unvorteilhaft
- 4 unvorteilhaft oder
- 5 sehr unvorteilhaft sein wird?
- 6 weiß nicht \ keine Angabe

QUESTION 5555

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!!